Niederschrift

über die 12. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 29. November 2010 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr **Ende der Sitzung:** 21.00 Uhr

Anwesend:

- 1. Bürgermeisterin Christel Zumach
- 2. Gemeindevertreter Astrid Hamkens
- 3. Gemeindevertreter Volker Petersen
- 4. Gemeindevertreter Uve Renfranz
- 5. Gemeindevertreter Jens Saxen
- 6. Gemeindevertreter Holger Suckow
- 7. Gemeindevertreter Volquart Thiesen jun.
- 8. Gemeindevertreter Kai-Heinrich Wilckens

Entschuldigt fehlt

Gemeindevertreter Jan Petersen

Außerdem sind anwesend:

Matthias Rövenstrunk, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer Udo Rahn, Husumer Nachrichten sowie 7 Zuhörer

Tagesordnung:

- 1. Einführung und Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Kai-Heinrich Wilckens
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 28. September 2010
- 4. Berichte der Bürgermeisterin
- 5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
- 6. Umbesetzung von Ausschüssen (Sozialausschuss Vorsitz, Schulverband stellv. Mitglied)
- 7. Mitgliedschaft bei der Tourismuszentrale Eiderstedt
- 8. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuersatzung
- 9. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 10. Erlass der Haushaltssatzung 2011

Bürgermeisterin Zumach informiert über das entschuldigte Fehlen von Jan Petersen, stellt um 20:00 Uhr die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden insbesondere Maren Witt, Kai-Heinrich Wilckens und Herrn Rahn recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Bürgermeisterin verabschiedet die ausgeschiedene Gemeindevertreterin Witt, würdigt deren Leistung, verliest die Urkunde und drückt ihren Dank mit einem Präsent aus.

1. Einführung und Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Kai-Heinrich Wilckens

Die Bürgermeisterin wendet sich an Kai-Heinrich Wilckens und verpflichtet diesen förmlich zum Gemeindevertreter.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den Einwohnern gestellt. Jedoch meldet sich Gemeindewehrführer Kay Kniese zu Wort und informiert über die Situation der Feuerwehr Uelvesbüll. Er teilt insbesondere mit, dass die Abweichungen von den Vorgaben darin liegen, dass das Fahrzeug keinen Wassertank besitzt. Weiter berichtet er, dass tagsüber leider nur zwei anstatt der vier vorgesehenen Atemschutzträger zur Verfügung stehen. Lediglich die Vorgabe, dass 80 % der Haushalte in 8 Minuten erreichbar sein sollen, erfüllt Uelvesbüll überdurchschnittlich, da wahrscheinlich nur drei Haushalte eine längere Anfahrt benötigen, was einer Erreichbarkeit von ca. 97 % darstellt.

Bürgermeisterin Zumach teilt mit, dass sie auch an der entsprechenden Informationsveranstaltung teilgenommen hat. Sie stellt heraus, dass sich die angrenzenden Gemeinden gegenseitig aushelfen sollen. Herr Kniese berichtet, dass hier bereits eine entsprechende automatische Alarmierung stattfindet. Frau Zumach stellt fest, dass der gemeinsam zu erarbeitende Bedarfsplan Aufschluss für die künftigen Handlungsweisen, insbesondere bei der Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges geben wird, da hiervon die Förderung abhängt. Gemeindevertreter Renfranz fragt nach, ob rechtliche Konsequenzen zu befürchten sind, was verneint wird. Herr Kniese teilt weiter mit, dass die Situation bei den Atemschutzträgern wegen deren Durchschnittsalter mittelfristig bedenklich ist und man nur auf entsprechenden Nachwuchs hoffen kann.

3. Feststellung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 28.09.2010

Die Niederschrift vom 28. September 2010 wird in der vorliegenden Form festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

Insbesondere stellt Frau Zumach neben vielen anderen Terminen die **Einweihungsfeier der Kindertagesstätte** am 04.12 2010 heraus. Sie berichtet, dass die Eltern für die Gestaltung des Schulhofs ein Konzept aufgestellt haben und gern eine Kletter-Seilnetz-Pyramide errichten lassen möchten. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 15.312 € zuzüglich der Aufstellungskosten. Vom Schulverband ist hierfür ein Grundstock von 5.000 € in Aussicht gestellt worden, so dass die restliche Finanzierung über Spenden, Sponsoren, Schulveranstaltungen usw. erbracht werden müssen.

Die Bürgermeisterin informiert, dass in Sachen **Breitband** das Umsetzungskonzept für das Amt beschlossen wurde. Die zeitliche Reihenfolge der einzelnen Gemeinden hängt von der Anschlussbereitschaft der Bürger ab, wobei 70 bis 75 % wünschenswert sind. Sie stellt dabei die vielseitigen Versorgungsvorteile sowie die damit einhergehende Wertsteigerung der Immobilien heraus.

Frau Zumach berichtet von einer Anfrage der Fa. Auto Kraft bezüglich des **Streudienstes am Kirchspielplatz**, da sonst aus Sicherheitsgründen die Haltestelle wieder an die Kreuzung Kirchspielplatz/Barneckemoor verlegt werden muss.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Renfranz teilt mit, dass er ohnehin wegen der Erkrankung von ...* abklären möchte, durch wen in solchen Situationen der **Winterdienst** sicher gestellt ist. Nach kurzem Meinungsaustausch wird erarbeitet, dass sowohl der Winterdienst insgesamt und insbesondere an der Haltestelle sichergestellt ist.

^{*} Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

6. Umbesetzung von Ausschüssen

Wahl in den Sozialausschuss

Kai-Heinrich Wilckens wird einstimmig in den Sozialausschuss gewählt.

Wahl Sozialausschuss Vorsitz

Auf Vorschlag von Uve Renfranz wird Astrid Hamkens einstimmig zur Vorsitzenden des Sozialausschusses gewählt.

Wahl zum stellvertretenden Mitglied des Schulverbandes

Kai-Heinrich Wilckens wird einstimmig zum stellvertretenden Mitglied des Schulverbandes gewählt.

Nachdem die beiden Gewählten die Wahl angenommen haben, beglückwünscht die Bürgermeisterin diese herzlich.

7. Mitgliedschaft bei der Tourismuszentrale Eiderstedt

Frau Zumach informiert die Gemeindevertretung umfassend, wobei sie herausstellt, dass gegenüber einem Betrag in Höhe von 460,28 € für 2010 ein ermäßigter Betrag in Höhe von 721,59 € bzw. ein voller Betrag in Höhe 1.157,36 € stehen würde.

Den Vergleichspreis der Mitgliedschaft im Verein Husumer Bucht stellt Frau Zumach mit 341,90 € vor. Nach angeregter Diskussion wird seitens der Gemeindevertretung festgestellt, dass bisher die Mitgliedschaft in der Husumer Bucht positiver bewertet wird.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Mitgliedschaft bei der Tourismuszentrale zu beenden.

8. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Herr Rövenstrunk stellt die Veränderungen in Bezug zu den aktuellen rechtlichen Gegebenheiten gegenüber der bisherigen Satzung dar und stellt heraus, dass die Gemeinde wegen der positiven Haushaltslage, auch bedingt durch die höheren Gewerbesteuereinnahmen, in der Lage ist auf eine Hebesatzerhöhung zu verzichten.

Die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer wird einstimmig beschlossen.

9. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Jens Saxen informiert über die über- und außerplanmäßigen sowie die Einsparungen und hält eine kleine Rückschau auf das Erreichte.

Die über- und außerplanmäßigen werden einstimmig genehmigt.

10. Erlass der Haushaltssatzung 2011

Jens Saxen verliest die Haushaltssatzung und drückt seine Zufriedenheit zur finanziellen Lage der Gemeinde aus, stellt jedoch auch klar, dass zumindest mittelfristig größere Ausgaben für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges in Haus stehen.

Volker Petersen gibt zu bedenken, dass die Ausgaben in den Bereichen Kindertagesstätte und Grundstückseinmessungen am neuen Radweg ausstehen.

Nach kurzer Aussprache wird die Haushaltssatzung einstimmig beschlossen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Zumach für die rege Mitarbeit und wünscht eine schöne Weihnachtszeit sowie ein Gutes neues Jahr	
Bürgermeisterin	Schriftführer
3	